

Pavillons, Gärten und Grabdenkmale

Grabdenkmale

XXX

Grabmal von Miller in Sekt. 4 R. 12 Nr. 18 Südfriedhof, Thalkirchnerstraße

XXX

Gruftkapelle Dedon Mauer links Nr. 356 Südfriedhof, Thalkirchnerstraße

XXX

Ehrengabmal Weber in Sekt. 61 R. 1 Nr. 10 Ostfriedhof

gelaßen und dadurch der Nachwelt erhalten geblieben sind. Aber auch in späteren Zeiten ist die Grabmalkunst in München immer bemerkenswert gewesen. Von den vielen Denkmälern, die davon Kunde geben, können wir hier aus Raummangel nur einige seit dem Jahre 1870 errichtete typische Beispiele bringen, wie selbe die Abbildungen Seite 449 mit 452 darstellen. Trotz dieser schönen Einzelbeispiele zeigten die Münchener Friedhöfe in der Gesamtheit der Denkmäler das bekannte